An das

Stadt-, Markt-Gemeindeamt

................................................................... , am

# Anzeige

**eines Bauvorhabens gemäß § 24a Oö. BauO LGBl. 66/1994 idF. LGBl. 14/2024**

**(”Baufreistellung”)**

Ich / Wir zeige(n) hiemit der Baubehörde die beabsichtigte Ausführung des in der / dem

angeschlossenen zeichnerischen Darstellung / Plan / Skizze**1)**  vom

dargestellten und näher beschriebenen Bauvorhabens

Raum für amtliche

auf dem / den Grundstück / Grundstücken Nr.**1)** Vermerke

EZ KG

an.

1. **Anzeigender**

(Familien- und Vorname, Wohnanschrift, Tel.):

2. **Grundeigentümer / Miteigentümer**

(Familien- und Vorname, Wohnanschrift, Tel.):

....................................................................

(Unterschrift des Anzeigenden)

3. **Zustimmung des Grundeigentümers / der Miteigentümer**

Ich / Wir erteile(n) die Zustimmung zu der laut vorstehender Anzeige

beabsichtigten Ausführung des Bauvorhabens

auf dem Grundstück / den Grundstücken Nr.

KG

...........................................................................................

(Unterschrift des Grundeigentümers / der Miteigentümer)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**1)** Nichtzutreffendes streichen

4.2) Für das / die genannte(n) Grundstück(e) wurde die **Bauplatzbewilligung** mit

Bescheid vom , Zl. , erteilt.1)

Mit Eingabe vom wurde / wird mit einem eigenen

Formblatt um die Bauplatzbewilligung angesucht.1)

Das / die genannte(n) Grundstück(e) gilt / gelten gemäß

§ 3 Abs. 3 Oö. BauO 1994 als Bauplatz / Bauplätze.1)

5. [Für das / die genannte(n) Grundstück(e)**1)**

EZ KG

besteht ein Bebauungsplan iSd § 24a Oö. BauO 1994.]

Der befugte Planverfasser

bestätigt schriflich (siehe Beilage) die Übereinstimmung des Bauvorhabens

mit allen baurechtlichen Vorschriften [sowie dem Bebauungsplan].

6. Die in beiliegendem Verzeichnis angeführten Nachbarn haben durch

ihre Unterschrift auf dem Bauplan erklärt, gegen das Bauvorhaben

keine Einwendungen zu erheben (siehe Beilage).

**Beilagen:**

1. Bauplan (einschließlich Lageplan und Baubeschreibung) zweifach (eine Ausfertigung genügt, wenn der

Behörde ein digitaler Plan im maximalen Planformat DIN A3 übermittelt wird), (mit Zustimmungserklärung

der Nachbarn gem. § 24a Oö. BauO auf dem Bauplan)

1. Wasserbefund (nur nach Maßgabe des § 18 Oö. BauTG 2013
2. Energieausweis gem. § 28 Abs. 2 Z 6 Oö. BauO 1994

(nur soweit gem. § 36 Oö. BauTG 2013erforderlich)

1. Schriftliche Bestätigung des Planverfassers
2. Verzeichnis der Nachbargrundstücke und Nachbarn

**Hinweis gem. § 40a (1) Oö. BauO 1994: 1)**

Auch bei der Baufreistellung von Neu- und Zubauten, die ein Fundament erfordern, hat die Bauführerin oder der Bauführer der Baubehörde nach der Fertigstellung des Fundaments unaufgefordert eine von ihr oder ihm ausgestellte Bestätigung (Befund) darüber vorzulegen, dass das Gebäude in Bezug auf die Grundstücks- oder Bauplatzgrenzen bewilligungsgemäß situiert wird. Mit der Ausführung der Außenbauteile darf erst nach Vorlage dieser Bestätigung (Befund) begonnen werden.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**1)** Nichtzutreffendes streichen

**2)** Nur für Bauvorhaben gem. § 24a Z 1, 2 und 3, soweit nicht gem. § 24a Z 2 und 3 Ausnahme gem. § 3 Abs. 2 gegeben ist.